

Rasen unter Kontrolle: Polizei entdeckt 23 Tempoverstöße in Hesse

Polizei Bückeburg kontrolliert Geschwindigkeitsüberschreitungen in Hesse – 23 Verstöße, höchster Wert 101 km/h bei 50 km/h.

03.09.2024 – 15:31

Polizeiinspektion Nienburg / Schaumburg

Bückeburg. Am 3. September 2024 führte die Polizei Bückeburg an der Hauptstraße in Hesse intensive Geschwindigkeitskontrollen durch, in deren Verlauf 23 Fahrzeugführer wegen Geschwindigkeitsübertretungen zur Verantwortung gezogen wurden. Die Kontrollen sind Teil der Bemühungen der Polizeibehörden, die Verkehrssicherheit zu erhöhen und viele Unfälle durch überhöhte Geschwindigkeit zu vermeiden.

Der auffälligste Fall an diesem Tag wurde bei einem Autofahrer registriert, der mit beeindruckenden 101 km/h in einer Zone mit der Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h unterwegs war. Nach Abzug der Toleranz wird dieser Verstoß mit einem saftigen Bußgeld von 560 Euro bestraft. Besonders dramatisch ist die Tatsache, dass der Fahrer sich noch in der Probezeit befindet, was bedeutet, dass ihm auch die Fahrerlaubnis entzogen wird.

Verkehrskontrollen und deren Bedeutung

Die Entscheidung der Polizei, solch umfangreiche Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen, kommt nicht von

ungefähr. Verkehrsunfälle, die durch überhöhte Geschwindigkeit verursacht werden, haben in den letzten Jahren in vielen Regionen zugenommen. Die Behörden setzen auf gezielte Kontrollen, um präventiv tätig zu werden und Risikofahren gezielt auf ihre Verantwortung im Straßenverkehr hinzuweisen.

Die dadurch entstehenden finanziellen Konsequenzen sind nur ein Teil der Maßnahmen, die gegen Raser ergriffen werden. Der Verlust der Fahrerlaubnis, besonders für Fahranfänger, ist eine schwere Sanktion, die Menschen dazu anregen soll, bewusster und verantwortungsbewusster zu fahren.

Bei den Geschwindigkeitskontrollen am Dienstag war die Polizei nicht nur auf der Terrasse der Geschwindigkeit beschränkt. Auch die allgemeine Verkehrssicherheit wurde im Auge behalten. Es werden regelmäßig Kontrollen eingerichtet, um sicherzustellen, dass die Verkehrsteilnehmer die geltenden Vorschriften einhalten und damit einen reibungsloseren und sichereren Straßenverkehr für alle gewährleisten.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Nienburg / Schaumburg Polizeikommissariat
Bückeburg Ulmenallee 9 31765 Bückeburg Matthias Auer
Telefon: 05722/2894-154 E-Mail:
matthias.auer@polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Nienburg / Schaumburg,
übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de